

## Leitfaden zur Einreichung einer Projektidee | 2024

Kategorie REVIERGESTALTEN & ZUKUNFTGESTALTEN

Für einen erfolgreichen **Strukturwandel** im Braunkohlerevier Sachsen-Anhalt sind kluge Köpfe und kluge Ideen gefragt. Menschen, die ganz im Sinne des Landesmottos #moderndenken, vordenken und die Zukunft gestalten. Was macht die Region lebenswert, wie wollen wir zusammenleben, wie möchten wir unsere Umwelt gestalten und wie sollen bzw. wollen unsere Kinder und Jugendlichen in 20 Jahren leben? Leisten Sie mit Ihren Projektideen einen Beitrag, um die Region im Rahmen des Strukturwandels zu einem Ort zu entwickeln, in dem es sich noch mehr zu leben lohnt.

**Auf der Website [www.revierpionier.de](http://www.revierpionier.de) steht ab 9. Januar bis einschließlich 29. Februar 2024 ein Online-Formular zur Verfügung, um Projektideen einzureichen.**

Mit diesem **Leitfaden** möchten wir Ihnen eine zusätzliche Hilfestellung zum Ausfüllen des Formulars geben. Für alle Fragen zum Wettbewerb selbst schauen Sie bitte in die Teilnahmebedingungen und/oder die Fragen & Antworten (FAQ) auf der Website [www.revierpionier.de/wettbewerb](http://www.revierpionier.de/wettbewerb).

Bitte beachten Sie, dass die meisten Felder des Online-Formulars eine Zeichenbegrenzung haben. Die Zeichenbegrenzung ist **inklusive Leerzeichen**. Wenn Sie einen längeren Text in das Feld kopieren, wird der Text entsprechend der verfügbaren Zeichenzahl abgeschnitten.

In die Textfelder (z.B. Projektbeschreibung, Projektziele etc.) dürfen **keine Zeilenumbrüche** wie Absätze oder Aufzählungen eingegeben werden. Diese erzeugen eine Fehlermeldung.

Sie können die Texte in einem Word-Dokument schreiben und die Zeichen (inkl. Leerzeichen) zählen lassen. Anschließend kann der Text in das Formular kopiert werden.

Mit dem Online-Teilnahmeformular übermitteln Sie bitte folgende Informationen:

### Persönliche Daten und Projektbeschreibung

- **Allgemeine Kontaktdaten:**

Tragen Sie hier den Namen, die Adresse, Telefonnummer (nur Ziffern) und E-Mail-Adresse einer volljährigen Kontaktperson ein. Stammt die Idee von einer minderjährigen Person, können die Kontaktdaten in der Kategorie ZUKUNFTGESTALTEN in einem späteren Schritt ergänzt werden. Im Feld „Einreichende Institution“ können Sie eintragen, ob Sie die Idee für einen Verein, eine Schule oder eine andere Einrichtung einreichen.

Bitte prüfen Sie Ihre E-Mail-Adresse auf Rechtschreibfehler.

- **Informationen zum Projekt:**

- **Projekttitel:**  
Geben Sie hier den Titel Ihrer Idee an (max. 60 Zeichen).
- **Kurzbeschreibung** des Projektes (max. 300 Zeichen, keine Umbrüche)
- **Projektbeschreibung**  
Beschreiben Sie hier kurz Ihre Projektidee anhand der folgenden vier Teilfragen:
  - Was macht Ihre Projektidee aus, was ist neu für Ihren Ort und/oder Ihre Region? (max. 600 Zeichen, keine Umbrüche)

## Leitfaden zur Einreichung einer Projektidee | 2024

Kategorie REVIERGESTALTEN & ZUKUNFTGESTALTEN

- Wie planen Sie, Ihre Projektidee umzusetzen? Welche Maßnahmen und Aktivitäten planen Sie? Beschreiben Sie Ihr Vorgehen. (max. 1000 Zeichen, keine Umbrüche)
- Wer setzt die Projektidee um? Mit wem werden Sie die Projektidee umsetzen? Welche Akteure und Zielgruppen werden Sie in die Umsetzung einbinden? (max. 500 Zeichen, keine Umbrüche)
- Wo und wann werden Sie Ihre Projektidee umsetzen? (max. 350 Zeichen, keine Umbrüche)

- **Projektziele:**

Bitte geben Sie konkret an, welche Ziele mit der Projektumsetzung erreicht werden sollen (max. 1.000 Zeichen, keine Umbrüche).

Beachten Sie dabei bitte die Themen Strukturwandel und Nachhaltigkeit: Welchen Mehrwert bietet Ihre Idee für die Region? Wie profitieren die Menschen vor Ort? Welchen Beitrag leistet das Projekt ggf. für eine nachhaltige Zukunft? Oder werden das Bewusstsein und Verständnis für die genannten Themen gefördert?

- **Kosten der Projektumsetzung:**

- **Kosten in Euro:**

Bitte geben Sie hier den **Gesamtbetrag** in Euro ohne Kommastellen und Sonderzeichen an, der für die Umsetzung der Idee nötig ist.

**Die angegebenen Kosten dürfen das maximale Preisgeld von 21.000 Euro nicht überschreiten.**

- **Anteil nicht-investive Maßnahmen in Euro:**

Bitte geben Sie die Höhe der Kosten an, die für nicht-investive Maßnahmen vorgesehen sind. Nicht-investive Kosten sind bspw. Personalkosten, Verbrauchsmaterialien, Veranstaltungskosten oder Ausgaben im Bereich Marketing.

Bitte geben Sie den geschätzten Betrag in Euro ohne Kommastellen und Sonderzeichen an.

- **Anteil investive Maßnahmen in Euro:**

Bitte geben Sie die Höhe der Kosten an, die für investive Maßnahmen vorgesehen sind. Investive Kosten sind u.a. Anschaffungen, bspw. Technik, Spielgeräte o.ä., oder bauliche Aktivitäten (siehe auch FAQ).

Bitte geben Sie den geschätzten Betrag in Euro ohne Kommastellen und Sonderzeichen an.

Nur maximal ein Drittel des Gesamtbetrages darf investiv ausgegeben werden. Im Text wird Ihnen ein Drittel Ihres eingegebenen Gesamtbetrages als Orientierung angezeigt (automatisch berechnet). Dieser Betrag dient lediglich Ihrer Orientierung. Der Betrag muss nicht ausgeschöpft werden. Es könnte bspw. auch das gesamte Preisgeld nicht-investiv ausgegeben werden.

**Achtung! Die Anteile der nicht-investiven und investiven Kosten müssen insgesamt wieder den oben genannten Gesamtbetrag ergeben.**

## Leitfaden zur Einreichung einer Projektidee | 2024

Kategorie REVIERGESTALTEN & ZUKUNFTGESTALTEN

- **Kostenbeschreibung:** Bitte geben Sie an, in welchen Bereichen (Kostengruppen) das Preisgeld für das Projekt eingesetzt werden soll. Bitte wählen Sie zutreffende Kostengruppen aus (Mehrfachauswahl möglich).  
Die Auflistung unterscheidet ebenfalls zwischen nicht-investiven und investiven Kosten. Wählen Sie die Bereiche aus, die nach Ihrer jetzigen Planung auf die Projektidee zutreffen. Sollte keiner der Bereiche auf Ihre Projektidee zutreffen, können Sie unter „Sonstiges“ weitere Bereiche eingeben.  
Die Angaben sind nicht bindend. Sollten sich im Projektverlauf Änderungen ergeben, ist dies nach Rücksprache mit dem Projektteam REVIERPIONIER möglich.  
Zu beachten ist, dass maximal ein Drittel des Preisgeldes investiv ausgegeben werden darf.

Für alle Kategorien gilt: Sie können die Projektkosten auch vollständig für nicht-investive Maßnahmen nutzen.

- **Preisstufen der Wettbewerbskategorie:**  
Bitte wählen Sie die passende Preisstufe aus.

### Rahmenbedingungen

- **Genehmigungen:**  
Bitte geben Sie an, ob für die Projektumsetzung noch Eigentumsverhältnisse zu klären, Genehmigungen einzuholen oder sonstige Rahmenbedingungen zu beachten sind. Wenn dies der Fall ist, erläutern Sie dies bitte kurz.
- **Umsetzung (nur Kategorien REVIERGESTALTEN und ZUKUNFTGESTALTEN):**  
Bitte geben Sie an, ob die Projektidee nach der Beschreibung mit den angegebenen Kosten und im geplanten Zeitraum (spätestens bis 31.05.2025) realistisch umsetzbar ist.
- **Strukturwandel:**  
Bitte wählen Sie aus, ob die Idee einen schwachen, starken oder sehr starken Bezug zum Strukturwandel hat. Begründen Sie Ihre Auswahl.

Wird die Bevölkerung motiviert, sich in die Gestaltung der Region einzubringen? Fördert die Idee Gemeinnutz, Identifikation mit der Region oder die Vernetzung ländlicher und städtischer Räume? Unterstützt Ihre Idee den Strukturwandel in der Region, z.B. in den Bereichen Braunkohleausstieg, demografischer Wandel, Digitalisierung? (max. 300 Zeichen, keine Umbrüche)

- **Nachhaltigkeit:**  
Hat die Projektidee einen nachhaltigen Charakter (d. h. ökonomisch, ökologisch und/oder sozial gerecht)? Bitte wählen Sie zwischen nachhaltig, teilweise nachhaltig, bedingt nachhaltig oder nein aus und begründen Sie Ihre Auswahl.

Kann das Projekt mittel- bis langfristig zur Aufwertung der Region beitragen? Wird Nachhaltigkeit in der Projektumsetzung mitgedacht? Hilft Ihre Idee, Ressourcen zu schonen? Wird durch Ihre Idee das Bewusstsein für nachhaltiges Handeln in der Region gestärkt? (Begründung max. 300 Zeichen, keine Umbrüche)

Sie müssen nicht alle Dimensionen der Nachhaltigkeit abdecken (s. „Definitionen“ im nächsten Absatz).

## Leitfaden zur Einreichung einer Projektidee | 2024

Kategorie REVIERGESTALTEN & ZUKUNFTGESTALTEN

Definitionen:

Ökologische Nachhaltigkeit orientiert sich am ursprünglichen Gedanken, keinen Raubbau an der Natur zu betreiben. Ökologisch nachhaltig ist eine Lebensweise, die die natürlichen Lebensgrundlagen nur in dem Maße beansprucht, wie diese sich regenerieren. Sie fordert dazu auf, die Umwelt einschließlich der natürlichen Ressourcen zu schonen. Unternehmen und Staaten sollten sich für einen bewussten Umgang mit Wasser, Energie und endlichen Rohstoffen einsetzen.

Ökonomische Nachhaltigkeit besteht dann, wenn eine Wirtschaftsweise dauerhaft betrieben werden kann. Auch eine nachhaltige Wirtschaft muss Gewinne erzielen, um diese beispielsweise in moderne Maschinen, hochwertige Rohstoffe, faire Bezahlung von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen und Fortbildungen investieren zu können. Die Akteure sollen sich wirtschaftlich so verhalten, dass kommenden Generationen kein Schaden entsteht. Auch fairer Handel zählt dazu. Außerdem kann eine nachhaltige Wirtschaftsweise neue Ziele verfolgen, wie etwa die Lebensqualität steigern oder Umweltschutz-Projekte fördern. Lokale Beispiele hierfür sind die Stärkung regionaler Produkte und Wirtschaftskreisläufe.

Soziale Nachhaltigkeit stellt den Menschen in den Mittelpunkt: Die Würde des Menschen und die freie Entfaltung der Persönlichkeit darf keinem Menschen abgesprochen werden. Zu den Forderungen gehören u.a. soziale Gerechtigkeit, Sicherheit, faire Bezahlung, die Wahrung von Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmerinteressen sowie die Möglichkeit zur Aus- und Fortbildung und der freien beruflichen Entfaltung.

Bei allen drei Dimensionen der Nachhaltigkeit wird Rücksicht auf die Bedürfnisse der nachfolgenden Generationen genommen.

- **Klimaschutz:**

Trägt die Projektidee zur Verringerung von Treibhausgasemissionen bei oder wird das Bewusstsein um Klimaschutz und klimaneutrale Prozesse gefördert? Wird das Thema Klimaschutz in der Projektumsetzung mitgedacht? Bitte wählen Sie zwischen ja, teilweise, bedingt oder nein und begründen Sie Ihre Auswahl (Begründung max. 300 Zeichen, keine Umbrüche).

Klimaschutz umfasst im Wesentlichen alle Maßnahmen zur Vermeidung unerwünschter Klimaänderungen, um die weitreichenden Folgen für unsere Ökosysteme einzudämmen. Ziel ist es, die vom Menschen verursachte Erderwärmung auf unter zwei Grad Celsius zu begrenzen. Beispiele hierfür sind die Förderung alternativer Energiequellen und die Bereitstellung von Bildungsangeboten, die für den Klimaschutz sensibilisieren und aufklären. Das sich ändernde Klima verändert auch die Lebensbedingungen der Menschen. Man spricht dabei von Klimaanpassung. Beispiele sind Maßnahmen zum Schutz vor Hitze und Hochwasser, wie Dächer- und Fassadenbegrünung, aber auch Workshops und Lernwerkstätten, die das Thema bekannt machen und den Menschen helfen, Handlungsmöglichkeiten zu finden.

- **Sichtbarkeit:**

In welchem Umfang profitieren Bürger/-innen von dem gemeinschaftsstärkenden Sinn der Projektidee und werden zum Mitmachen aktiviert? Wie weit wird das Projekt in der Öffentlichkeit wahrgenommen?

Bitte wählen Sie zwischen lokal, kreisweit, regional oder überregional (über das Revier ausstrahlend) aus und begründen Sie Ihre Auswahl. (max. 300 Zeichen, keine Umbrüche)

## Leitfaden zur Einreichung einer Projektidee | 2024

Kategorie REVIERGESTALTEN & ZUKUNFTGESTALTEN

### ▪ **Vernetzung**

In welchem Umfang werden neue Kontakte geknüpft oder neue Strukturen bzw. Kooperationen aufgebaut?

Bitte wählen Sie zwischen langfristig, kurzfristig oder nein aus und begründen Sie Ihre Auswahl (max. 300 Zeichen, keine Umbrüche).

## Abschlussklärungen

Sie müssen anschließend den **Teilnahmebedingungen** und der **Datenschutzerklärung** zustimmen.

Bitte teilen Sie uns außerdem mit, ob Sie den Newsletter erhalten möchten und auf welchem Weg Sie vom REVIERPIONIER Ideenwettbewerb erfahren haben.

Falls Sie bereits am Wettbewerb REVIERPIONIER teilgenommen haben, setzen Sie bitte ein Häkchen und ergänzen Sie die Jahreszahl 2023. Dies dient nur der statistischen Auswertung und hat keinen Einfluss auf die Bewertung Ihrer Projektidee.

## Einreichung der Projektidee

Klicken Sie dann auf den Button „Idee einreichen“.

Im nächsten Schritt erhalten Sie eine **E-Mail mit einem Bestätigungslink**. Bitte prüfen Sie Ihren **Spam-Ordner**.

**Erst nachdem Sie den Bestätigungslink in der E-Mail geklickt haben, ist die Einreichung abgeschlossen!** Bitte prüfen Sie Ihren Spam-Ordner und prüfen Sie das angehängte PDF-Dokument auf **Vollständigkeit und Richtigkeit**.

**Sollten Sie innerhalb von 48 Stunden keinen Bestätigungslink oder eine Bestätigungsmail erhalten, kontaktieren Sie uns bitte unter [info@revierpionier.de](mailto:info@revierpionier.de) oder 0341 60016 270.**

*Der Wettbewerb wird im Rahmen des Förderprogramms „Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten - STARK“ gefördert.*

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

